



<https://blz.li/3xke>

KINDER- UND JUGENDEFEUERWEHR VERLEIHT 21 AUSZEICHNUNGEN

Veröffentlicht am 16.05.2023 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonnabend führte die Kinder- und Jugendfeuerwehr Pattensen ihre Jahresversammlung durch. Im Verlauf der Versammlung konnten 14 Kinderflammen und sieben Jugendflammen an Mitglieder der Kinderfeuerwehr und der Jugendfeuerwehr verliehen werden. Zu Beginn der Versammlung betonten sowohl Ortsbürgermeister Martin Jausch und Ortsbrandmeister Ulrich Fleischmann in ihren Grußworten die Wichtigkeit einer guten Jugendarbeit für den Nachwuchs der Einsatzabteilungen und lobten das Engagement der Kinder und Jugendlichen aber auch des Betreuerteams und Kinderfeuerwehrwart Martin Schmidt und Jugendfeuerwehrwart Benjamin Preuschoff. Im Anschluss blickten zuerst Preuschoff und dann Schmidt in ihren Jahresberichten auf vergangene Aktivitäten zurück. Während zu Beginn des Jahres 2022 der Dienst in der Jugendfeuerwehr noch in zwei kleineren Gruppen durchgeführt werden musste, konnte nach den Sommerferien der Übungsdienst wieder gemeinsam durchgeführt werden. Ebenfalls nach den Sommerferien

übernahm auch Benjamin Preuschoff das Amt des Jugendfeuerwehrwartes von Jakob Gutekunst, welcher beim letzten Dienst vor den Sommerferien aus dem Amt verabschiedet wurde. Gleich nach den Sommerferien stand ein erstes Highlight auf dem Programm. Zusammen mit der Jugendfeuerwehr Jeinsen wurde bei einem 23-Stunden Dienst der Alltag einer Berufsfeuerwehr nachgestellt. Des Weiteren nahm die Jugendfeuerwehr Pattensen auch an den Wettbewerben der Stadtjugendfeuerwehr teil. Hier konnten beim Sportcup und dem Spaßmarsch sogar der erste Platz erreicht werden, so Preuschoff. Nach den Herbstferien bereiteten sich einige Jugendliche auf die Abnahme der Jugendflamme II vor. Zusammen mit anderen Jugendlichen aus dem Stadtgebiet Pattensen traten sie im November an und konnten die Prüfung erfolgreich ablegen. Im Anschluss an Preuschoff stellte Kinderfeuerwehrwart Martin Schmidt seinen Bericht vor. Während bei der Jugendfeuerwehr der Ausbildungsdienst den Schwerpunkt bildet, so sei bei der Kinderfeuerwehr der spielerische Aspekt im Vordergrund. Aber natürlich werde auch hier die Arbeit der Feuerwehr erklärt und kindgerecht vermittelt. So wurden beispielsweise bei einer Rundfahrt mit einem Feuerwehrauto durch Pattensen Hydrantenschilder gezählt und geschaut, ob sich die Hydranten auch dort befinden, wo sie laut dem Schild sein müssten. Außerdem wurde kindgerechte erste Hilfe sowie ein kleiner Löschangriff geübt. Großes Highlight war aber die Teilnahme an einem Spaßmarsch in Gestorf, bei dem ein sehr guter zweiter Platz erreicht werden konnte. Neben den spielerischen Aktivitäten stand aber eine Prüfung auf dem Dienstplan. Die Kinderflamme ist in eine in altersgerechte Stufen aufgeteilte Prüfung, bei der bei erfolgreicher Teilnahme ein entsprechendes Abzeichen verliehen wird. Nach den Berichten bat Schmidt die sechs Kinder, die an der Abnahme des Kinderflämmchen II erfolgreich teilgenommen hatten nach vorne und steckte ihnen das begehrte Abzeichen an. Genauso verlieh er den acht Kindern, die an der Abnahme der Kinderflamme, dem höchsten Abzeichen der Kinderfeuerwehr, teilgenommen hatten, das Abzeichen. Anschließend verlieh Preuschoff zusammen mit dem stellvertretenden Stadtjugendfeuerwehrwart, Marcus Pauli, insgesamt sieben Jugendflammen I. Sie sind die erste Auszeichnung die Jugendliche in der Jugendfeuerwehr erhalten können. Alle hatten im April die Prüfung erfolgreich abgelegt. Im Anschluss übergab Schmidt noch sieben Kinder in die Jugendfeuerwehr. Sie sind mit zehn Jahren alt genug, um in der



Die mit der Jugendflamme I ausgezeichneten Mitglieder der Jugendfeuerwehr Pattensen (von links): Demian, Brian, Lasse, Mats, Noah, Ben und Moritz. Dahinter Betreuer Jannik Lammel (von links), der stellvertretende Jugendfeuerwehrwart Tim Henke sowie der Jugendfeuerwehrwart Benjamin Preuschoff.

Jugendfeuerwehr Mitglied zu sein. Abschließend dankten Schmidt und Preuschoff noch ihrem Betreuer team für die geleistete Arbeit sowie der Einsatzabteilung und dem Förderverein der Ortsfeuerwehr Pattensen für die Unterstützung im vergangenen Jahr.